

Anwendung

Regelung von maximal zwei Regelkreisen.



Der Heizungs- und Fernheizungsregler TROVIS 5573 dient zur Regelung von maximal zwei Regelkreisen:

- Regelung eines Primär-Wärmeaustauschers oder Kessels. Max. ein gemischter und ein ungemischter Heizkreis (jeweils witterungsgeführt) sowie die Steuerung der Trinkwassererwärmung sekundärseitig.
- Regelung eines witterungsgeführten Heizkreises und einer Trinkwassererwärmung mit zwei primärseitigen Ventilen.
- Regelung zweier witterungsgeführter Heizkreise mit zwei primärseitigen Ventilen.

Eigenschaften

- Direkter Zugriff auf die Betriebsarten und die wesentlichen Parameter der einzelnen Regelkreise mittels Drehschalter
- Datenabfrage und -eingabe intuitiv durch „Drehen“ und „Drücken“
- Jahresuhr mit max. vier Zeitprogrammen und automatischer Sommer-/Winterzeitumschaltung; max. drei Nutzungszeiträume pro Tag (Eingabe in 15-Minuten-Schritten)
- Raumleitgeräte für die einzelnen Heizkreise mit Einflussmöglichkeit auf Betriebsart und Nennraumtemperatur aufschaltbar
- Bedarfsgeführte Regelung durch Sollwertanforderung nachgeschalteter Regelkreise mittels 0 bis 10 V: der Primärkreis regelt die maximale Vorlauftemperaturanforderung plus einstellbare Überhöhung
- Anwendungen mit solarthermischer Trinkwassererwärmung verfügbar
- Heizkennlinien wahlweise nach Steigung oder nach vier Punkten; gleitende Begrenzung der Rücklauftemperatur
- Adaption: automatische Anpassung der Heizkennlinie (Raumtemperatursensor erforderlich)
- Optimierung: Berechnung der optimalen Ein- und Ausschaltzeitpunkte der Heizung (Raumtemperatursensor erforderlich)
- Parametrierbare Estrichtrocknung
- Flash-EPROM des Reglers (Betriebssystem) aktualisierbar
- Konfiguration und Parametrierung mittels Speichermodul
- Datenlogging-Funktion:
 - Abspeichern von Betriebsdaten in ein Datalogging-Modul
 - Grafische Auswertung im Datalogging-Viewer am PC



Bild 1 · Heizungs- und Fernheizungsregler TROVIS 5573

Ein- und Ausgänge

- 8 Eingänge für Temperatursensor Pt 1000 und 2 Binäreingänge
- 1 Eingang 0 bis 10 V alternativ als Ausgang 0 bis 10 V nutzbar
- Dreipunkt- oder Zweipunkt-Regelkreisausgänge mit PI-Regelalgorithmus konfigurierbar

Bedienung

Der Heizungs- und Fernheizungsregler TROVIS 5573 wird durch Einstellen einer Anlagenkennziffer an die konkrete Anlage angepasst. Sie ist entsprechend den in der Einbau- und Bedienungsanleitung beschriebenen Anlagenschemata auszuwählen. Die Wahl zusätzlicher, nicht in der Anlagen-Grundkonfiguration enthaltener Sensoren und/oder Funktionen erfolgt anschließend über die Festlegung von Funktionsblöcken.

In die entsprechenden Ebenen gelangt man durch Wahl der Schalterstellung \Rightarrow und anschließende Eingabe der Schlüsselzahl. Für das Fachpersonal sind Konfiguriererebenen zur Festlegung von Funktionsblöcken durch „CO“ und Parametriererebenen durch „PA“ gekennzeichnet: klar und übersichtlich werden hier u. a. zwei Heizkreisebenen und die Trinkwasser-ebene unterschieden.

Die Dateneingabe- und Abfrage am Regler erfolgt mit einem Dreh- und Druckknopf. Sie wird durch Symboleinblendungen am LC-Display unterstützt. Mit Hilfe des Drehschalters werden die Betriebsarten und die wesentlichen Parameter der einzelnen Kreise eingestellt (Bild 2).

Elektrischer Anschluss und Montage

Der Regler besteht aus dem Reglergehäuse mit der Elektronik und einem separaten Klemmenteil für den elektrischen Anschluss. An jeder Klemme können zwei Adern mit max. 1,5 mm² angeschlossen werden. Die Anschlussleitungen der Sensoren sind getrennt von Netzspannung führenden Leitungen zu verlegen. Die Wandmontage erfolgt durch Anschrauben des Klemmenteils an der Wand. Nach dem elektrischen Anschluss wird das Reglergehäuse auf das Klemmenteil gesteckt und mit zwei Schrauben gesichert. Der Tafleinbau erfolgt über zwei am Gerät angebrachte, justierbare Laschen.

Bestelltext

Heizungs- und Fernheizungsregler **TROVIS 5573-000x** mit Standard-Gehäuserückteil/hohem Gehäuserückteil

Option

Kommunikationsmodul RS-232/PC 8812-2009

Kommunikationsmodul RS-232/Modem 8812-2004

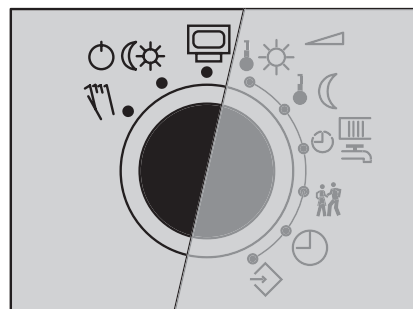
Kommunikationsmodul RS-485 8812-2002

Zählerbus/Modbus-Gateway 1400-9867

Visualisierungs- und Bedienoberfläche 55Viewer 1400-9770

Zubehör:

- Raumleitgerät Typ 5257-5
- Speichermodul 1400-9379
- Minimodul 1400-7436
- Datalogging-Modul 1400-9378
- USB-Converter 3 zusammen mit PC-Software Datalogging-Viewer 1400-9377
- Konfigurations- und Bedienoberfläche TROVIS-VIEW 6661-1014 für TROVIS 5573

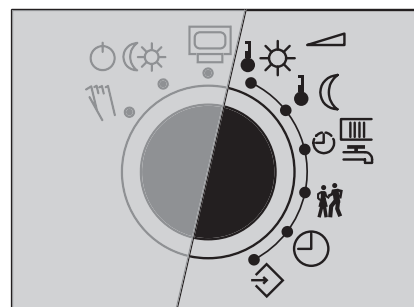


 Informationsebene

 Betriebsarten

 Handebene


Parameter



 Sollwert Tag

 Sollwert Nacht

 Nutzungszeiten Heizung/Trinkwasser

 Partybetrieb: Vorgabe einer Sondernutzzeit in 15-Minuten-Schritten. Der Timer wird unmittelbar nach der Eingabe abgearbeitet.

 Regleruhr:
Einstellen von Uhrzeit, Datum und Jahr

 Zugang zu den Parametrier- und Konfiguriererebenen

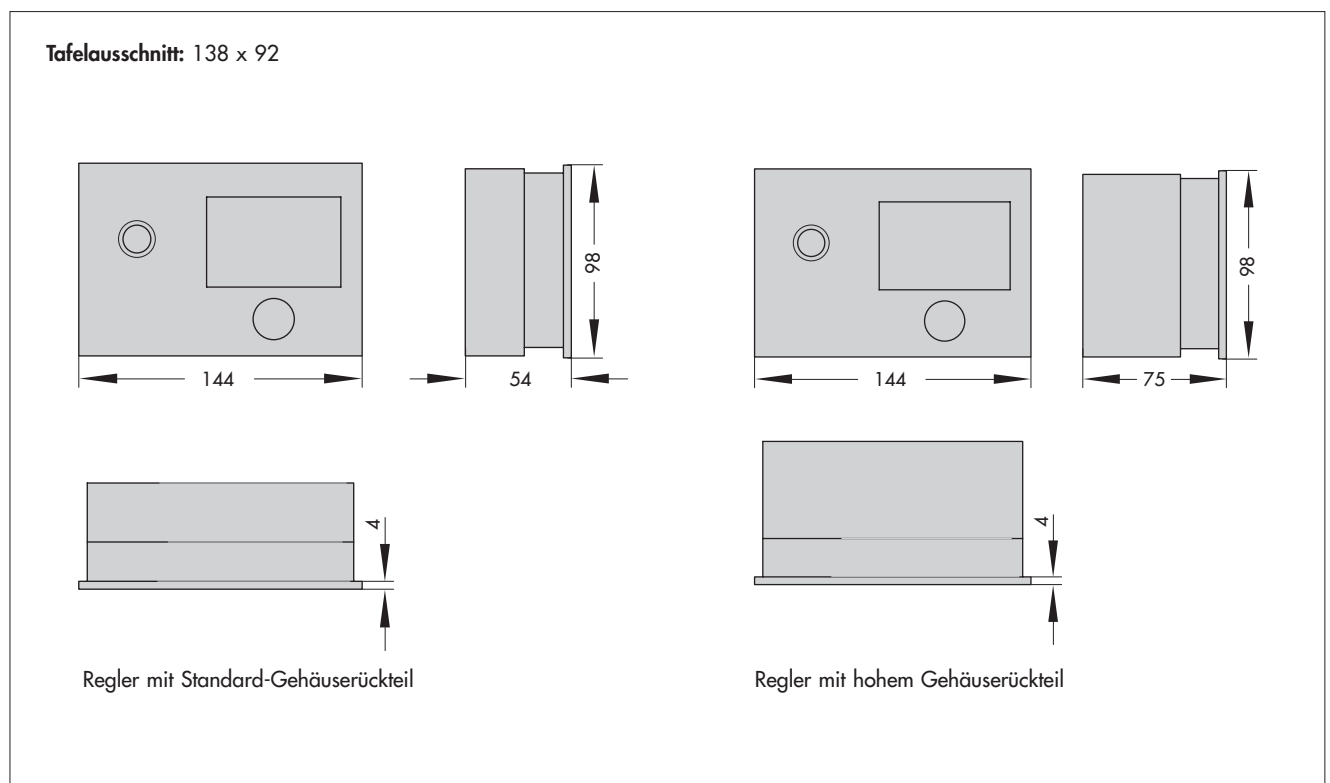
Bild 2 · Schalterstellungen und ihre Bedeutung

Technische Daten

Eingänge	8 Eingänge für Temperatursensor Pt 1000 und 2 Binäreingänge, Eingang Klemme 11 für ein 0 bis 10 V-Bedarfssignal von nachgeschalteten Regelungen (0 bis 10 V entsprechen 20 bis 120 °C Vorlauftemperatur)
Ausgänge*	2 x Dreipunktsignal: Belastbarkeit max. 250 V AC, 2A alternativ 2 x Zweipunktsignal: Belastbarkeit max. 250 V AC, 2 A 3 x Pumpenausgang: Belastbarkeit max. 250 V AC, 2A; alle Ausgänge Relaisausgänge mit Varistorentstörung Eingang Klemme 11 alternativ als Ausgang 0 bis 10 V für stetige Regelung Rk1 oder Bedarfsanforderung, Bürde > 5 kΩ, nutzbar
optionale Schnittstellen	– Modbus-Schnittstelle RS-232 für Modem mittels Kommunikationsmodul RS-232/Modem – Modbus-Schnittstelle RS-485 für Zweileiterbus mittels Kommunikationsmodul RS-485 (Modbus RTU-Protokoll, Datenformat 8N1, Anschlussbuchse seitlich RJ45)
Betriebsspannung	85 bis 250 V, 48 bis 62 Hz, max. 1,5 VA
Umgebungstemperatur	0 bis 40 °C (Betrieb), -10 °C bis 60 °C (Lagerung und Transport)
Schutzart	IP 40 entsprechend IEC 529
Schutzklasse	II nach VDE 0106
Verschmutzungsgrad	2 nach VDE 0110
Überspannungskategorie	II entsprechend VDE 0110
Feuchtigkeitsklasse	F entsprechend VDE 40040
Störfestigkeit	entsprechend EN 61000-6-1
Störaussendung	entsprechend EN 61000-6-3
Gewicht	ca. 0,5 kg

* Bei Anlagen mit einem Regelkreis stehen bis zu 4 Pumpenausgänge zur Verfügung.

Maße in mm



Anschlussbelegung

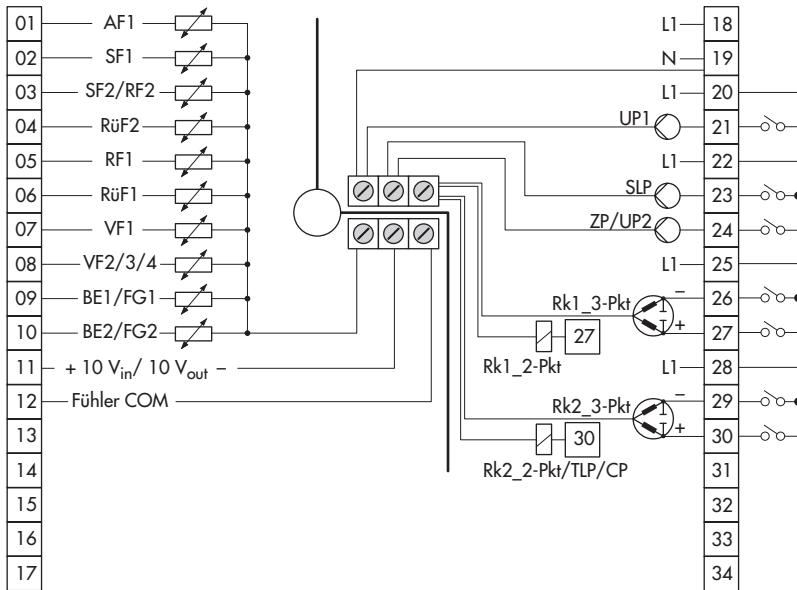


Bild 3 · Anschlussbelegung des Reglers TROVIS 5573 mit Standard-Gehäuserückteil

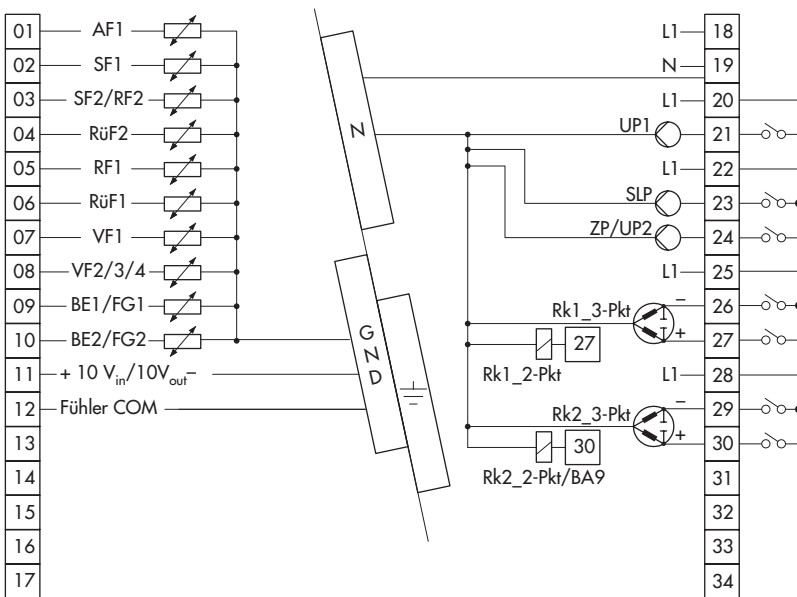


Bild 4 · Anschlussbelegung des Reglers TROVIS 5573 mit hohem Gehäuserückteil

AF Außensensor
 BE Binäreingang
 FG Ferngeber
 RF Raumsensor
 RüF Rücklaufsensor
 SF Speichersensor
 VF Vorlaufsensor

CP Solarkreispumpe
 Rk Regelkreis
 UP Umwälzpumpe
 SLP Speicherladepumpe
 TLP Tauscherladepumpe
 ZP Zirkulationspumpe

Technische Änderungen vorbehalten.